AltkreisBlitz
blitzschnell informiert

WEITERER NEUZUGANG AUS DER EHF CHAMPIONS LEAGUE: RECKEN VERPFLICHTEN ULADZISLAU KULESH

Veröffentlicht am 02.08.2022 um 19:11 von Redaktion AltkreisBlitz

Entgegen der ursprünglichen Planung ist der Handball-Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf auf dem Transfermarkt kurzfristig nochmal tätig geworden. Die Recken verpflichten Uladzislau Kulesh von ?om?a Industria Kielce und sorgen damit für personelle Sicherheit im linken Rückraum. Der belarussische Nationalspieler verstärkt die Niedersachsen zunächst für ein Jahr.

"Nachdem wir in der vergangenen Spielzeit mit diversen Verletzungsproblemen im Rückraum zu kämpfen hatten, wollten wir uns vor dieser Saison frühzeitig mit einem weiteren Neuzugang absichern. Dadurch können wir Spielern, wie beispielsweise Martin Hanne, die ausreichende Zeit beim Heilungsprozess ihrer Verletzungen geben", stellt der sportliche Leiter Sven-Sören Christophersen die Gründe für die kurzfristige Verpflichtung heraus.

In Bezug auf die Qualitäten des neuen Rückraum Linken fährt Christophersen fort: "Uladzislau hat sich ganz bewusst für Hannover und die Bundesliga entschieden. Mit ihm bekommen wir einen echten Shooter, der über reichlich internationale Erfahrung aus der Nationalmannschaft und der EHF Champions League verfügt. Er ist durch seine Größe nur schwer zu verteidigen und hat dazu noch das Auge für seine Mitspieler. Wir waren in der Vergangenheit bereits in Kontakt und freuen uns, dass es mit dem Wechsel nun geklappt hat."

Kulesh spielte fünf Jahre lang für SKA Minsk, ehe er 2018 zu ?om?a Industria Kielce wechselte. Dort gewann er viermal in Folge die polnische Meisterschaft, zweimal den Pokal und erreichte unter Trainer Talant Dujshebaev in diesem Jahr das Finale der EHF Champions League. Der Rechtshänder erzielte dazu 332 Tore in 89 Länderspielen für die belarussische Nationalmannschaft.

Bei der TSV Hannover-Burgdorf trifft Uladzislau Kulesh mit Branko Vujovi? auf einen alten Bekannten. Beide haben die letzten drei Jahre gemeinsam bei ?om?a Industria Kielce verbracht, wovon die Recken um Trainer Christian Prokop sicherlich profitieren können: "Ich freue mich sehr, dass wir mit Uladzislau so schnell eine Lösung für den Rückraum gefunden haben. Er kann unserem Team mit seinen Qualitäten sofort helfen. Wir hoffen, dass er zügig zu uns stößt und wir uns im kommenden Jahr dann gemeinsam verbessern können."

Mit 26 Jahren befindet sich Kulesh, genannt "Vlad", im besten Handballer-Alter und sucht nun die Herausforderung in der Handball-Bundesliga. Der 2,06 Meter große Hüne kommt mit seiner Frau und seinem Sohn nach Hannover. "Als ich mit Handballspielen angefangen habe, war es immer mein Ziel, irgendwann in Deutschland zu spielen. Die LIQUI MOLY HBL ist nicht ohne Grund die stärkste Liga der Welt. Daher bin ich den Recken für die Chance sehr dankbar. Mein ehemaliger Mitspieler Branko Vujovi? hat bei der Entscheidung eine große Rolle gespielt. Ich möchte den Recken mit meinen Leistungen bestmöglich dabei helfen, die Ziele für die kommende Spielzeit zu erreichen. Natürlich freue ich mich jetzt erstmal auf das Jahr in Hannover und danach wird man sehen, wie es weitergeht", sagt Uladzislau Kulesh selbst zu seinen Beweggründen für den Wechsel nach Hannover.